

Newsletter Integration

Ausgabe
Februar 2022

Kursangebote im Bereich Soziale Arbeit, Pädagogik und Erziehung für migrierte Akademiker*innen

Im Rahmen des IQ Netzwerkes Sachsen bietet die Evangelische Hochschule Dresden verschiedene Kurse und Beratung an. Die Angebote richten sich an Menschen, die in ihren Herkunftsländern einen Hochschulabschluss in den Bereichen Soziale Arbeit, Pädagogik oder Erziehung erworben haben und die in Sachsen im sozialen oder pädagogischen Bereich tätig werden wollen:

- Infokurs Berufswege für Lehrer:innen in Sachsen (2 Nachmittage, online)
Nächster Termin: 09.+10.02.2022
- Brückenkurs Soziale Arbeit, Pädagogik und Erziehung (3 Monate),
Nächster Termin: 28.02.-25.05.2022
- Infokurs für Lehrer:innen im Anerkennungsverfahren in Sachsen (1 Tag, online)
Nächster Termin: 19.03.2022
- Infokurs Berufswege in die Kita (2 Nachmittage, online)
Nächster Termin: 01.04.+08.04.2022
- Orientierungskurs Schule (4 Wochen)
Nächster Termin: 13.06.-06.07.2022
- Individuelle Qualifizierungsbegleitung (laufende Anmeldung möglich).

Die Teilnahme an den Kursen und an der Qualifizierungsbegleitung ist dank ESF- und BMAS-Förderung kostenlos.

[Übersicht .rsangebote](#)

Internationale Wochen gegen Rassismus 2022

Die Internationalen Wochen gegen Rassismus bieten vom 15. März bis zum 6. April 2022 ideale Möglichkeiten, sich für eine plurale und friedliche Gesellschaft einzusetzen und das vielfältige Engagement, das es in Dresden für Demokratie und Menschenrechte gibt, zu zeigen. Oberbürgermeister Dirk Hilbert sagt dazu: „Nutzen wir diese Wochen, um uns zu informieren, Begegnungen zu schaffen, auch eigene Einstellungen kritisch zu hinterfragen und uns bewusst gegen Ausgrenzung und Diskriminierung zu positionieren. Unter den Bedingungen der Pandemie werden gegebenenfalls neue und digitale Formate vonnöten sein.“

www.dresden.de/iwgr

Internationaler Treff

Der Internationale Treff der Evangelischen Baptistengemeinde Dresden-Cotta wird auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Veranstaltungen und Aktivitäten für und mit Geflüchteten anbieten. Auf dem Programm im ersten Halbjahr stehen unter anderem eine Geologieführung in der Stadt Dresden, eine Wanderung ins Umland und ein gemeinsames Fastenbrechen zum Abschluss des Ramadan. Die Treffen finden überwiegend in Cotta in der Birkenhainer Straße 5 statt. Genaue Informationen zu den Terminen und Orten gibt es per Mail bei Esther Oppe unter esther.oppe@freenet.de.

Der Internationale Treff beim Besuch des Bowlingcenters im vergangenen Jahr.

Foto: EFG



Schulungen und Seminare des IQ-Netzwerkes

Im ersten Halbjahr 2022 gibt es wieder zahlreiche Schulungen zum Thema Berufsintegration und sprachsensibler Unterricht für im Integrationsbereich tätige Personen. Bei den Angeboten ist zu beachten, dass nicht alle Präsenzveranstaltungen in Dresden stattfinden.

[Übersicht Schulungen 1. Halbjahr](#)

Erklär-Videos zur Arbeitsmarktintegration

Zur Unterstützung der Arbeitsmarktberatung von Geflüchteten hat das [lvAF-Projekt Netwin3](#) Erklär-Videos erstellt, die in den Sprachen Arabisch, Deutsch, Englisch und Farsi (Persisch) Themen rund um den Arbeitsmarktzugang erklären. In den sieben Videos werden allgemeine und rechtliche Informationen zu folgenden Themenfeldern behandelt:

1. Zugang zu einer Arbeitserlaubnis mit Aufenthaltsgestattung
2. Zugang zu einer Arbeitserlaubnis mit einer Duldung
3. Wer kann sich arbeitslos melden
4. Unterstützung durch Agentur für Arbeit
5. Integrationskurs mit Duldung
6. Integrationskurs mit Aufenthaltsgestattung
7. Ausländische Abschlüsse

[Erklär-Videos zur Arbeitsmarktintegration](#)

Angebote der Kausa-Servicestelle

Die KAUSA-Servicestelle Region Dresden berät und informiert Jugendliche mit Flucht- oder Migrationshintergrund sowie kleine und mittlere Unternehmen zum Thema "duale Berufsausbildung". Für Jugendliche mit Flucht- oder Migrationshintergrund gibt es im Zeitraum Februar bis April 2022 verschiedene Informationsveranstaltungen zum Thema Berufsausbildung. Die Angebote sind kostenfrei und finden online statt. Für die Teilnahme ist eine Anmeldung erforderlich.

- Richtig bewerben 08.02.2022, 13:30 – 15:00 Uhr
- Rechte und Pflichten in der Ausbildung 02.03.2022, 13:30 – 15:00 Uhr
- Duale Berufsausbildung als Zukunftschance 16.03.2022, 13:30 – 15:00 Uhr
- Richtig bewerben 05.04.2022, 13:30 – 15:00 Uhr

Anmeldung unter Tel.: 0351 / 41 75 30 40 oder per Mail bei Frau Becker: L.Becker@lernen-technik.de.

[Veranstaltungsübersicht als PDF](#)

Projekt „Stark im Beruf“

Mütter mit Migrationshintergrund finden beim Projekt „Stark im Beruf“ gerade in Zeiten der Corona-Pandemie weitere Unterstützung. Aktuell finden beim BZ Lernen+Technik gGmbH Dresden wöchentliche Onlinetreffen sowie telefonische Beratungen/Coachings individuell und in kleinen Gruppen statt.

Mütter können an Videoberatungen zur Berufsorientierung, Bewerbungcoaching sowie Vereinbarkeit von Familie und Beruf teilnehmen. Das aktuelle Qualifizierungsmodul hat am 24.01.2022 begonnen. Anmeldungen sind noch möglich.

[Weitere Informationen](#)

Lern- und Bastelangebote für Kinder in Gorbitz

Das Kinder- und Elternzentrum Kolibri e. V. bietet dienstags von 14 bis 16:30 Uhr und donnerstags von 15:45 bis 18:30 Uhr Lernunterstützung in den Fächern Mathematik und Deutsch, Unterstützung bei Hausaufgaben sowie Spiel- und Bastelangebote für Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren an. Das Angebot findet im Kinder-, Jugend- und Familienzentrum "Tanne" im Tanneberger Weg 22 statt. Die Teilnahme ist kostenfrei. Für die Teilnahme dienstags ist eine Voranmeldung erforderlich.

[Weitere Informationen](#)

Kinder beim Besuch des Lernangebotes vom
Verein Kolibri in Gorbitz.

Foto: M. Seeboth



Integrative Maßnahmen Teil 1 – In Dresden werden 23 Projekte gefördert

Das Sächsische Staatsministerium für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt hat die Förderung von Integrationsprojekten in Sachsen ab 01.01.2022 beschlossen. 125 Anträge mit einem Gesamtvolumen von 17,746 Mio. Euro gingen zum Stichtag 31.07.2021 bei der Bewilligungsstelle Sächsische Aufbaubank ein, darunter 55 Folgeanträge für bereits laufende mehrjährige Projekte. Im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel in Höhe von 13,44 Mio. Euro konnten von den 70 Anträgen für neue Projekte 39 Anträge mittels eines Bewertungsverfahrens zur Förderung ausgewählt werden. In Dresden werden 23 Projekte gefördert, darunter sieben neue und 16 bestehende Projekte, die über einen Zeitraum von mehr als einem Jahr gefördert werden.

[Presseinformation Sachsen](#)

[Übersicht geförderte Projekte in Sachsen](#)

Projekt Berufstandem: Viele Vermittlungen in Arbeit und Ausbildung

Für das Projekt Berufstandem des Vereins Willkommen in Löbtau e. V. meldeten sich im Zeitraum von März 2020 bis Dezember 2021 insgesamt 123 interessierte Migrant*innen an. Dies teilt das Projekt in seinem [aktuellen Newsletter](#) mit. Im Rahmen des Projektes unterstützen Menschen in bestimmten Berufen (Scouts) Migrant*innen, die in solchen Berufen arbeiten möchten (Explorer*innen). Insgesamt konnten 63 Tandems gebildet werden. Davon wurden 27 erfolgreich beendet. Es wurden 13 Ausbildungsverträge und 13 Arbeitsverträge sowie eine selbstständige Tätigkeit in der Gastronomie ermöglicht. 17 der Tandems wurden von den Explorer*innen beendet, weil sie selber Arbeit gefunden, sich umorientiert haben, umgezogen sind oder aus anderen privaten Gründen nicht mehr länger am Projekt teilnehmen konnten. 15 der abgeschlossenen Tandems laufen aktuell noch und vier Tandems wurden abgebrochen, weil die Teilnehmer*innen nicht mehr erreichbar waren. 29 der übrigen interessierten Berufs-Explorer*innen sind derzeit noch auf der Suche nach einem passenden Berufsscout. Die restlichen Teilnehmenden konnten durch das Team des Berufstandems über die aufgebauten Unternehmenskontakte direkt vermittelt werden.

www.berufstandem.de

Neues Angebot in Prohlis: Behördenhilfe

Der Malteser Hilfsdienst e. V. hat in Prohlis das Projekt „Behördenhilfe“ gestartet. Im Rahmen dieses Projektes werden Migrant*innen beim Lesen und Verstehen von Behördenbriefen unterstützt. Das Angebot findet dienstags in der Zeit von 16 bis 18 Uhr im Treffpunkt Prohlis in der Berzdorfer Straße 20 statt. Für die Teilnahme ist eine Anmeldung erforderlich. Es handelt sich dabei nicht um eine Sozialberatung. Das Angebot wird von ehrenamtlichen Helfer*innen durchgeführt.

[Flyer \(deutsch/arabisch\) „Behördenhilfe“](#)

Refugee Law Clinic hat Beratungsangebot weiter ausgebaut

Die Refugee Law Clinic (RLC) ist ein Beratungsangebot von speziell für den Bereich Asyl- und Aufenthaltsrecht geschulten Jurastudent*innen der TU Dresden. Es richtet sich überwiegend an Geflüchtete. Die Beratung ist kostenfrei. Das Projekt hat seine Beratungsangebote kontinuierlich weiter ausgebaut. Angeboten wird derzeit eine offene Beratungsstunde jeden Donnerstag von 17 bis 18.30 Uhr online über <http://hotline.rlc-dresden.de> oder telefonisch unter +49 69 50 50 09 51. Die Meeting-ID lautet 873205824. Für die Beratung ist keine Anmeldung erforderlich. Zudem berät die RLC vor Ort in den Erstaufnahmeeinrichtungen Bremer Straße und Stauffenbergallee sowie im Weltclub von Afropa e. V. auf der Königsbrücker Straße 13 und im Fachinformationszentrum Zuwanderung. Für diese Standorte ist eine Anmeldung erforderlich. Terminvereinbarung per E-Mail unter rlc@tu-dresden.de www.rlc-dresden.de

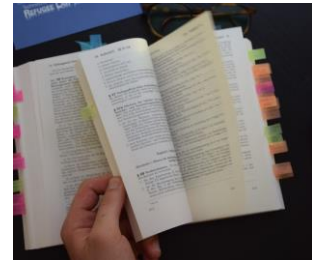


Foto: RLC

Gemeindedolmetscherdienst sucht engagierte Muttersprachler*innen

Der Gemeindedolmetscherdienst Dresden (GDD) bietet Unterstützung bei der sprachlichen und kulturellen Verständigung im Sozial-, Gesundheits- und Bildungswesen. Die ehrenamtlichen Mitglieder absolvieren dazu ein umfangreiches und zertifiziertes Schulungsprogramm. Themen sind u. a. Dolmetschtechnik, Fachsprache im Sozial- und Gesundheitswesen und Kulturdolmetschen. Mehrmals im Jahr steht ein Supervisor zum Abfedern belastender Einsatzsituationen zur Verfügung. Die derzeit mehr als 50 Muttersprachler*innen bilden mehr als 25 Sprach- und Kulturregionen ab. Sie erhalten nach Möglichkeit eine Aufwandsentschädigung für geleistete Einsätze. Die Einsätze finden vor Ort, per Video- oder Telefondolmetschen statt. Neben dem Arbeiten stärken zahlreiche gemeinsame Aktivitäten den Teamgeist. Neumitglieder sind herzlich willkommen. Aktuell sucht der GDD Muttersprachler*innen u. a. für folgende Sprachen: Albanisch, Arabisch, Bulgarisch, Englisch, Französisch, Georgisch, Griechisch, Hindi, Italienisch, Kurdisch (Kurmanschi, Sorani), Paschtu, Persisch, Polnisch, Portugiesisch, Russisch, Rumänisch, Serbokroatisch, Somalisch, Tigrinya, Tschetschenisch, Türkisch und Urdu.

Kontakt: Grit Mager, vaa.dd@t-online.de, Tel. 0351 - 484 38 03

[Weitere Informationen](#)

Kurs zum Erwerb des berufsorientierten Hauptschulabschlusses

Das Unternehmen Donner+Partner startet am 04.04.2022 einen Kurs für Migrant*innen zum Erwerb eines berufsorientierten Hauptschulabschlusses. Teilnehmen können Personen, die älter als 18 Jahre und im Leistungsbezug des Jobcenters sind. Als Sprachniveau wird B1 vorausgesetzt. Der Kurs endet mit der Abschlussprüfung im Mai/Juni 2023.

[Weitere Informationen](#)

Kursangebote zum Thema Selbstständigkeit von Arbeit und Leben Sachsen e. V.

Das Projekt „Zugang durch Qualifizierung“ wird von Arbeit und Leben Sachsen e. V. durchgeführt und ist Teil des IQ Netzwerks Sachsen. Als Brückenmaßnahme richtet sich das Projekt vor allem an Zugewanderte mit akademischen Abschlüssen aus dem Ausland. Im Februar 2022 werden Seminare rund um das Thema Selbstständigkeit angeboten.

[Weitere Informationen](#)

In welchen Fällen entfällt die Testpflicht bei 2Gplus?

Zahlreiche Angebote wie z. B. Kinos, Theater, körpernahe Dienstleistungen und Bildungsangebote unterliegen ab 14.1.2022 der 2G+ Regelung. Der Freistaat Sachsen hat einer Übersicht veröffentlicht, wer von der zusätzlichen Testpflicht ausgenommen ist.

[Übersicht Ausnahmen 2G+](#)

Kommunale Bürgerumfrage 2022 – Teilnahme von Migrant*innen

Die Kommunale Bürgerumfrage wird bereits zum 14. Mal seit 1993 durchgeführt. Ziel ist es, ein repräsentatives Bild über die Lebensbedingungen der Dresdner*innen sowie deren Einschätzungen zu bestimmten Entwicklungen in der Stadt zu erhalten. Die zusammengefassten Befragungsergebnisse sind sowohl für den Stadtrat als auch für die Stadtverwaltung eine wichtige Entscheidungsgrundlage. Die Teilnahme an der Bürgerumfrage ist freiwillig und die Daten werden anonym ausgewertet. Ab dem 2. März 2022 erhalten 18.000 per Zufall aus dem Melderegister ausgewählte Dresdner Bürgerinnen und Bürger die Befragungsunterlagen. Unter den Angeschriebenen sind auch Menschen mit Migrationshintergrund, deren Beteiligung wichtig ist, damit sich ihre Belange in den Auswertungen wiederfinden. Vereine, Initiativen und ehrenamtlich Helfende werden gebeten, Personen, die die Befragungsunterlagen erhalten haben, zur Teilnahme zu ermutigen und beim Ausfüllen der Unterlagen behilflich zu sein.

Weitere Informationen sind ab dem Start der Bürgerumfrage am 2. März 2022 auf www.dresden.de/KBU in deutsch und übersetzt in fünf weitere Sprachen zu finden.

Neuer Koordinator bei Willkommen in Löbtau

Seit 01.01.2022 ist Matthias Paul der neue hauptamtliche Koordinator beim Verein Willkommen in Löbtau e. V. Auf der Homepage des Vereins schreibt er: „Ich war seit 2015 im Verein ehrenamtlich aktiv. Zunächst auf ganz praktischer Ebene in den AG's Garten und Möbelbau. Ende 2016 wurde klar, dass es für die vielfältigen praktischen Aktivitäten Unterstützung im organisatorischen Bereich benötigte, woraufhin ich in der AG Orga aktiv wurde. Dort habe ich neben der Organisation, Moderation und Auswertung von großen Netzwerktreffen und anderen öffentlichen Veranstaltungen vor allem die Vereinsgründung 2017 vorangebracht.“ Das Aufgabengebiet von Matthias Paul als Koordinator reicht von Beantwortung von Kontaktanfragen über Öffentlichkeitsarbeit, Vorbereitung der Orgasitzungen bis hin zu Ausarbeitung von Förderanträgen. E-Mail: kontakt@willkommen-in-loebtau.de

[Ausführliche Vorstellung von Matthias Paul](#)



Matthias Paul
Foto: privat

VERANSTALTUNGEN

07.02.2022

Montagscafé

17 Uhr: Kulturprogramm mit: Nu Print - ein Papier-Druckworkshop mit Moussa M'Barek. Veranstaltungsort: Kleines Haus: Glacisstraße 28, 01099 Dresden

07.02.2022

Förderungsmöglichkeiten von Kulturprojekten

Das House of Resources Dresden+ und das Amt für Kultur und Denkmalschutz der Stadt Dresden laden am 07.02.2022 von 17 bis 18:30 Uhr zur gemeinsamen Online-Weiterbildung »Kulturförderung der Landeshauptstadt Dresden« ein. In der Veranstaltung erhalten Interessierte eine Einführung in die Förderbedingungen und das Antragsverfahren der Kulturförderung. Die Veranstaltung richtet sich vorrangig an Engagierte aus Dresdner Migrantenorganisationen sowie an Personen und Vereine, die in Dresden Kulturprojekte planen. Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Anzahl der Teilnehmer*innen ist auf 15 Personen beschränkt. Die Teilnahme erfordert eine verbindliche Anmeldung bis zum 02.02.2022. Anmeldung unter:

https://bit.ly/kulturforderung_stadt_dresden_weiterbildung

14.02.2022

Montagscafé

20 Uhr: Shir ha Shirim Konzert des „Paul Hoorn & Freund*innen“-Quintett. Veranstaltungsort: Kleines Haus: Glacisstraße 28, 01099 Dresden

21.02.2022

Montagscafé

17 Uhr: Kulturprogramm mit: Kosmopolitisches Kochen. Veranstaltungsort: Kleines Haus: Glacisstraße 28, 01099 Dresden

28.02.2022

Montagscafé

18 Uhr Kulturprogramm mit: Nu Perspectives Erzählsalon mit dem Berliner Theaterkollektiv Turbo Pascal. Veranstaltungsort: Kleines Haus: Glacisstraße 28, 01099 Dresden

Was ist das Montagscafé?

Das Montagscafé ist ein safe-space für Menschen mit Migrationserfahrung, wo sich neu ankommende ebenso wie hier ansässige Migrant*innen als selbstverständlicher Teil der Stadtgesellschaft fühlen können. Neben praktischen Hilfestellungen beim Orientieren in der Stadt, der Suche nach Sprachkursen, Praktika, einer Wohnung und Arbeit, werden Besucher*innen mit zivilgesellschaftlichen Initiativen vernetzt. Das Montagscafé von 15 – 22 Uhr wird durch spezielle Angebote für geflüchtete Frauen im Frauencafé (15 – 17 Uhr), einer Sozialberatung (17 – 19 Uhr) sowie einem kulturellen Begleitprogramm ergänzt. Das Montagscafé freut sich auf jede aktive Mitgestaltung.

Kontakt: 0351 4913617 oder montagscafe@staatsschauspiel-dresden.de

Sie möchten den Newsletter regelmäßig erhalten? Hier geht es zu Anmeldung:

[Anmeldung Newsletter](#)

Sie möchten sich vom Newsletter abmelden? Bitte schreiben Sie eine E-Mail an chirschwald@dresden.de.

Ältere Ausgaben des Newsletters finden Sie im Archiv unter

<http://www.dresden.de/de/leben/gesellschaft/migration/hilfe/newsletter.php>

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 18.02.2022

Impressum

Herausgeber
Landeshauptstadt Dresden
Sozialamt, Abt. Migration

Redaktion: Clemens Hirschwald
chirschwald@dresden.de
www.dresden.de/fluechtlingshilfe